

VII/4

**Pro bono - Angebot der Boston Consulting Group (BCG) zur Evaluierung der Umwandlung des Wallraf-Richtartz-Museum & Fondation Corboud in eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Fax vom 25.06.2012 übersenden Sie mir ein Schreiben über ein pro bono Angebot der Unternehmensberatung Boston Consulting Group zur Evaluierung der Umwandlung des Wallraf-Richtartz-Museum & Fondation Corboud (WRM & FC) in eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung. Sie beabsichtigen, dem Rat eine Beschlussvorlage vorzulegen, in dem er die Schenkung der Evaluierung durch die BCG annimmt. Den Wert der angebotenen Leistung beziffert das Unternehmen auf rund 250.000,00 € (netto). Sie bitten das RPA um eine Einschätzung zum geplanten Vorgehen.

Mit gleichem Schreiben haben Sie mir Stellungnahmen bereits beteiligter Ämter (20 und 30) übersandt.

Das RPA unterstützt die bereits getroffenen Ergebnisse bzw. Hinweise. Vor allem die geforderte Präzisierung der Projektfragen wird als zwingend notwendig angesehen. Die geplante Projektarbeit der BCG darf nicht zur Anbahnung weiterer Beauftragungen genutzt werden und die Zusammenarbeit darf nicht dazu führen, dass die BCG Wettbewerbsvorteilen gegenüber weiteren Marktteilnehmern erhält.

Vergaberechtlicher Bedenken ergeben sich aus Sicht des RPA nicht, da es sich um eine Schenkung handelt. Sofern die Ausstellung einer Spendenquittung gewünscht wird, ist von fachkundiger Stelle die benannte Auftragshöhe auf Plausibilität hin zu überprüfen und ggf. zu korrigieren.

Da die geplante Leistung der BCG lediglich eine Unterstützung darstellt, geht das RPA davon aus, dass dem Rat ein abgestimmter Erfahrungsbericht der Verwaltung vorgelegt wird.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hemsing